

306556-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – B29a Unterkochen-Ebnat UVS, faunistische Kartierungen

OJ S 91/2025 13/05/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 44

E-Mail: Abteilung4@rps.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: B29a Unterkochen-Ebnat UVS, faunistische Kartierungen

Beschreibung: Umweltverträglichkeitsstudie und Faunistische Kartierungen

Kennung des Verfahrens: 0c4b763e-d426-4328-aa5a-46451a499f5a

Interne Kennung: RPS44-394-31/17

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aalen (Stadtbezirk Unterkochen)

Postleitzahl: 73432

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aalen (Stadtbezirk Ebnat)

Postleitzahl: 73432

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: B29a Unterkochen-Ebnat UVS, faunistische Kartierungen

Beschreibung: Das Land Baden-Württemberg plant im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland den 2-streifigen Neubau der Bundesstraße B 29a zwischen der B 19 Anschlussstelle Aalen-Unterkochen und dem Anschluss an die Autobahn BAB 7 (AS-Nr. 115 Aalen - Oberkochen). Die B 29 verbindet den Großraum Stuttgart mit Schwäbisch Gmünd und Aalen, der BAB 7 und führt weiter bis nach Nördlingen in Bayern. Sie ist ausgehend vom Oberzentrum Stuttgart eine Entwicklungsachse mit den Mittelzentren Schwäbisch Gmünd und Aalen und schließt das Remstal an die BAB 7 an. Im Zuge des Neubaus der Autobahn BAB 7 (Abschnitt Ulm - Würzburg) wurden für Aalen und den Raum westlich von Aalen zwei Autobahnanschlüsse vorgesehen und 1987 dem Verkehr übergeben. Der nördliche Anschluss der BAB 7 AS Aalen / Westhausen bietet mit der B 29 Westumgehung Aalen im Zuge der Bundesstraße B 29 mittlerweile eine Verbindung nach Westen und wurde 2001 gebaut. Der südliche Zubringer verläuft zunächst vom Teiler B 29 / B 19 (Aalener Dreieck) auf der B 19 Richtung Heidenheim, von der Anschlussstelle Unterkochen durch die Ortslage Unterkochen, über die L 1084 Ebnater Steige zur B 29a Ortsumgehung Ebnat und zur Anschlussstelle der BAB 7 AS Aalen / Oberkochen. Innerhalb der Straßenplanung werden derzeit 3 Varianten ausgearbeitet. Dazu kommen eventuelle Alternativen bzw. Untervarianten, die sich aus der Bearbeitung ergeben und in Teilbereichen geringfügig von der Hauptvariante abweichen. Für die Vorplanung wurden folgende Varianten ausgewählt: Variante A: bestandsnahe Variante (Bestandstrasse) Die bestandsnahe Variante aus der Machbarkeitsstudie Variante B: ortsumfahrende Variante Variante B soll von der B 19 abgehend die Ortslage Unterkochen umfahren und im Härtsfeld ca. 190 Höhenmeter über Unterkochen auf die L 1084 treffen und spätestens an die B 29a OU Ebnat anschließen. Variante C: Vorzugsvariante der Stadt Aalen Diese Variante wurde von der Stadt Aalen mit Bürgerbeteiligung erarbeitet. Die Variante C wird in einer Tunnelbauweise hergestellt. Das westliche Tunnelportal schließt dabei an die B 19 im Bereich der Kochertalbrücke an, das Östliche wird an die B 29a OU Ebnat anschließen. Für die Tunnelvariante ist weitestgehend eine geschlossene Bauweise geplant. Optimierte Varianten C: Untervarianten von Variante C Zusätzlich zu Variante C soll es zwei weitere optimierte Tunnelvarianten mit einem kürzeren Tunnel geben. Die Untervarianten (Variante C 3.0 und Variante C 4.0) haben einen nahezu gleichen Trassenverlauf. Sie unterscheiden sich im Bereich des Anschlusses an die B19, sowie bei der Lage der Tunnelportale und damit auch in der Länge der geplanten Tunnel (welche jeweils kürzer sind als der Tunnel von Variante C). Für die Tunnelvarianten ist ebenfalls weitestgehend eine geschlossene Bauweise geplant. Das Untersuchungsgebiet, welches der UVS zugrunde liegt, liegt im nordöstlichen Baden-Württemberg in dem Naturraum Albuch und Härtsfeld im Landkreis Ostalbkreis. Im Untersuchungsraum sind großflächige und teilweise alte und laubholzreiche Waldgebiete vorhanden, sowie Hecken und Feldgehölze. Diese dienen Vogelarten, Fledermausarten und holz-bewohnende Käferarten sowie in den Waldrandbereichen für die Haselmaus als Bruthabitat bzw. Lebensraum. Trockenwarme Saumstrukturen, offene Felsbereiche und Magerwiesen sind als potenzielle Lebensräume für Reptilienarten, Tagfalterarten und Heuschrecken im Untersuchungsraum vorhanden. Stillgewässer sind nur in geringem Umfang im Untersu-chungsraum zu finden, eine Besiedlung durch Amphibienarten ist jedoch nicht auszuschließen. Gleiches gilt für die vorhandenen Fließgewässerabschnitte im Gebiet (Schwarzer Kocher), die als potenzielle Lebensstätten für Fischarten und Krebsarten dienen können. Sehr kleinflächig sind vernässte Bereiche als Verlandungszonen von Stillgewässern sowie Feuchtflächen in Grünlandbereichen zu finden, die jedoch aufgrund ihrer Ausstattung nicht als potenzielle Lebensstätten für Windelschneckenarten in Frage kommen. Austausch- und Wechselbeziehungen für mobilere Arten (Vogelarten, Fledermäuse, Reptilien, Falterarten) sind u.a. zwischen gleichartigen Habitatstrukturen beidseitig der vorhandenen Bundesstraße

anzunehmen. Eine detaillierte Beschreibung des Untersuchungsgebiets mit Fotodokumentation lässt sich der Biotoptypenkartierung entnehmen (siehe Anlage A.1 zur Aufgabenbeschreibung).

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aalen (Stadtbezirk Unterkochen)

Postleitzahl: 73432

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aalen (Stadtbezirk Ebnat)

Postleitzahl: 73432

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung: Bewertung von Referenzprojekten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technische und organisatorische Herangehensweise

Beschreibung: Organisation/Koordination/Information, Kosten- und Terminmanagement, Qualität und Quantität, Verfügbarkeit vor Ort

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 44

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Keine geeigneten Angebote, Teilnahmeanträge oder Anträge
im Anschluss an eine vorherige Bekanntmachung

Sonstige Begründung: - Keine geeigneten Angebote im offenen Verfahren - Keine
grundlegende Änderung der ursprünglichen Bedingungen des Auftrags - Eingeschränkter
Bieterkreis aufgrund fachlichen Anforderungen

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren
Unternehmen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 44

Registrierungsnummer: 081400

Postanschrift: Industriestraße 5

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70565

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: Abteilung4@rps.bwl.de

Telefon: +49 711 904 14402

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 721926-3985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 721926-3985

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 244 920 040

Postanschrift: Pforzheimer Straße 15b

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76227

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: sekretariat-ka@modusconsult.net

Telefon: +49 721860090

Fax: +49 7219400611

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e81a48a5-4c25-412b-b6f9-769a6198e4b2 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/05/2025 13:48:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 306556-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 91/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/05/2025